MOUNTAINBIKE - SUEDAFRIKA.CH

Programm 14 Reisetage / 12 Aktivtage / 11 Nächte

Rund um unser 4-heaven Gästehaus sind innerhalb eines Radius von 60 km über 1'200 km Trails, gebaut von Mountainbiker für Mountainbiker, entstanden.

Da wir stationär sind und jeden Abend wieder nach Hause kommen, sind wir nicht an ein fixes Programm gebunden. **Wir zeigen dir die schönsten Cape Epic Trails am Kap und je nach Wetter, Wärme und Jahreszeit passen wir das Programm an**. Natürlich haben wir auch weitere Destinationen wie Wellington, Paarl, Tygerberge, Hermanus oder Greyton im Programm.

Der Tag bei uns beginnt jeweils ab 08.00 Uhr mit Morgenessen und um 09.45 Uhr heisst es Sattelkontakt oder Bikes verladen.

1. Tag – Abflug Zürich - Kapstadt

Mit dem Edelweiss Direktflug geht's am Samstagabend direkt von Zürich nach Kapstadt. Natürlich kannst du auch mit einer anderen Gesellschaft fliegen, aber halt immer mit Zwischenlandung.

2. Tag – Ankunft in Kapstadt – Winelands Tour

Am Sonntagmorgen früh landest du, nach 11,5 Stunden Flug in Kapstadt. Allen Edelweiss Gästen bieten wir einen Shuttle Service an. Falls du mit einer anderen Fluggesellschaft kommst, Transfer zu uns mit UBER-Taxi (30 Minuten). So bist Du pünktlich beim Frühstück im 4-Heaven und wir heissen Dich herzlich willkommen. Anschliessend stellen wir dein Miet-Bike ein und schon kurz vor Mittag geht es los auf die „Wineland Tour“ oder auf den kleinen Trail Park in der Nähe. Das Abendessen ist meist am 1. Tag direkt am Meer mit wundervollem Sonnenuntergang. Du bist angekommen.

3. Tag – OAK VALLEY

Mittels Transfer - Bus und Anhänger – geht's nach Grabouw ins Oak Valley Wine Estate. Ein fantastisches flowiges Trail Netz wurde hier auf dem 1'786 Ha grossen Weingut gebaut. Jedes Jahr findet im Oak Valley das Wines to Whales statt, das weltweit grösste 3 Tages-Etappen Bike Rennen mit riesiger Zeltstadt und Infrastruktur. Auf unserer flowigen Biketour ist es gut möglich, dass wir die Bontebok Antilope und den «Blue Crain» Paradieskranich, den Nationalvogel von Südafrika, antreffen. Oak Valley macht hervorragende Weissweine und Pinot Noir. Das kühlere Klima auf über 500m über Meer ist perfekt für diese Weine. Daneben werden im grossen Stil Äpfel und Birnen angebaut. Ein grosser Teil ist Weidefläche und Naturschutz - die bekannte und geschützte Fynbos Landschaft, welche es nur in Südafrika gibt.

4. Tag – Lourensford Wine Estate

Direkt ab dem 4-Heaven geht's in das riesige 5*Bike Gebiet – dem 4'000 Ha grossen Lourensford Wine Estate. Hier braucht es eine spezielle Lizenz, ohne diese Berechtigung kommt man erst gar nicht auf die Trails. Auch Nino Schurter und Filippo Colombo ist es schon so ergangen, aber dank unseren Beziehungen durften sie auf den Cape Epic Trails trainieren. Ständig werden neue Trails gebaut und mit tollem Blick zum Meer sind in den letzten 6 Jahren über 150 km flowige und anspruchsvolle Trails entstanden. Welche Auswahl darf es denn sein – Tim's Magic – Uitkik – old Graveyard, Cork Forest, Western City, Roller Coaster, Dom Downhill – wir finden sicher ein paar Highlights für dich. Das Cape Epic ist meistens hier zu Gast. Hier befinden sich auch die berühmten Kapstadt Filmstudios und schon mancher Hollywood Filmstar war hier zu Gast.

5. Tag – Ruhetag (Kapstadt)

Nach drei Tagen auf dem Bike, geht's am Ruhetag nach Kapstadt, bekannt auch als Mother City wie die Einheimischen ihre Stadt so schön nennen. Mit dem „hopp on hopp off Bus“ erfahren wir über Kopfhörer viel von dieser interessanten Stadt und spüren den Spirit und die Freundlichkeit seiner Bewohner. Es bleibt Zeit sich an der lebendigen Waterfront mit einheimischen Künstlern, Restaurants oder Shopping Mall zu verweilen bevor wir den Abend mit Nachtessen, in einem typisch südafrikanisches Entertainment Restaurant ausklingen lassen.

6. Tag – Muratie Wine Estate

Arina und Meurant Botha gründet im Jahr 2000 ihr Trailbau Unternehmen Dirtopia. Bei Rjik Melk, dem Besitzer des Muratie Wine Estate stiessen sie auf offene Ohren und schon früh wurden hier am Simonsberg naturbelassene Trails angelegt und Rennen organisiert. Heute werden die Trails rege benutzt und gehören bei vielen Pro's wie auch Nino Schurter, zu den Favoriten. Das Weingut wird auch von Touristen rege besucht, hat man doch die historischen Gebäude aus dem Jahre 1699 liebevoll renoviert und unterhalten. Das Team von Muratie bereitet uns nach der Tour ein Winetesting mit Tapas vor und nach der Dusche gibt's exclusiv nur für uns das Abendessen. Besonders eindrucksvoll ist bei schönem Wetter im Muratie Garten der Sonnenuntergang mit Blick auf den Tafelberg.

7. Tag – Botmanskop (Stellenbosch)

Wir fahren mit Bus und Anhänger ins Lancerac Wine Estate. Mit dem Bike geht's auf eine spektakuläre Runde mit coolen flowigen Trails und immer wieder herrlicher Aussicht und toller Natur. Uphill Trails wie der Zapfenzieher oder der Elevator lassen erahnen was kommt. Die Strapazen haben sich gelohnt, James Bond mässig geht's runter auf dem Skyfall oder Cape Cobra. Nach einer „Coca Cola" Pause in einem Township Shop, radeln wir gestärkt über den Helshoogte Pass zurück ins Lancerac Wine Estate und geniessen dort noch ein Plättli oder Gourmet Sandwich.

8. Tag – Jokershoek Stellenbosch

Das weltbekannte Mountainbike Netzwerk im Jonkershoek Nature Reserve bei Stellenbosch entstand anfangs 2000. Jonkershoek Mountainbike entstand durch eine Kombination aus privater Initiative von Pionieren wie Christoph Sauser, der seit 1997 regelmässig hier im Winter trainierte, und lokalen Biker, professionellem Trailbau sowie der offiziellen Erlaubnis und Kooperation des Landbesitzers MTO Forest. Ein riesiges Trailnetz erstreckt sich durch das herrliche Tal und die blauen, roten oder schwarzen Trails bieten für jedes Niveau viel Fun.

9. Tag Bikefreier Tag – Ausflug an die Kaphalbinsel

Ein Tagesauflug an die Kap Halbinsel darf nicht fehlen. Mit dem Bus fahren wir zu den farbigen Badehäuschen im Surferstädtli Muizenberg, besuchen den authentischen Fischerort Kalk Bay, schauen den Fischverkäuferinnen zu und sehen mit etwas Glück dort auch Robben. Nach dem Pinguin Halt in Simon's Town fahren wir in den Kap der guten Hoffnung Nationalpark.

Mit etwas Glück siehst du hier, das Eland, die grösste Antilope Afrikas. Natürlich darf eine Wanderung zum Leuchtturm und ans Cape der guten Hoffnung mit dem obligaten Foto nicht fehlen. Auch Paviane, Vogel Strauss oder Schildkröten sind Tiere, welchen du eventuell begegnest. Weiter geht entlang der Westküste an schneeweissen Stränden zum Chapmans Peak Drive, eine der schönsten Küstenstrassen der Welt. Kurz vor Sonnenuntergang erreichen wir Camps Bay, der Ort der Schönen und Reichen. Unbedingt die Füsse in den Atlantischen Ocean strecken und du wirst sehen, wieso die Sonnenhungrigen nur am Strand liegen. Hier wird das Meer das ganze Jahr nicht wärmer als 16°C. Wir geniessen den Sundowner vor dem Nachtessen.

10. Tag – Grabouw Forest (A-Z Trails)

Unser Transfer geht zum Trail's End Hotel in Grabouw. Ab hier starten wir in eine Wildnis, welche dir noch lange in bester Erinnerung bleibt. Absoluter Trails Spass auf einer ganz anderen, sandigen und zum Teil rockigen Landschaft direkt am Sir Lowry's Pass 500 Meter über Meer. Konzentration und Technik ist gefordert, es gibt aber wenige Passagen wo wir absteigen und das Bike kurz schieben müssen. Höhepunkt ist der Rock Garden. Belohnt werden wir von einer spektakulären Aussicht über die False Bay und einer riesigen Pflanzen Vielfallt auf den kargen Böden.

11. Tag – Boschendal Wine Estate

Hier kehrt nicht nur das Wein Tram ein, sondern auch viele Mountainbiker, denn dieses Gebiet ist riesig und mit verschiedenen Farmen verbunden, welche dem Bikevirus verfallen sind. Das historische Weingut wurde 1685 erbaut und geniesst einen tollen Ruf für Weintouren von Touristen. Ob Boschendal Inferno, die Plaisir Trails, oder der Porcupine Trail es ist für alle Biker etwas da, um dir ein Lachen ins Gesicht zu zaubern. Neuer Höhepunkt ist der herausfordernde Kanonkop Trail, welcher Ende 2025 gebaut wurde und einen herrlichen 360° Rundblick über die Weingebiete am Kap bietet.

12. Tag – Helderberg unser Hausberg

Der Start auf diese Bike Tour ist direkt ab 4-heaven, denn der Helderberg ist unser Hausberg. Heute gibt es kein ständiges Auf und Ab, uns erwartet ein 8 km langer Aufstieg und der Heartbreak Hill fordert uns nochmals so richtig. Belohnt werden wir mit einer herrlichen Aussicht über die False Bay, die Weinberge und einem 6 km langen Downhill. Wer fit genug ist schafft den Berg vielleicht noch ein 2. Mal. Die Helderberg Farm ist bekannt für ihre Erdbeeren. Schon fast legendär ist bei unseren Stammkunden der mit viel Liebe gemachte frische Erdbeershake.

13. Tag – Kapstadt – Zürich

Donnerstagabend – Nachtflug von Kapstadt nach Zürich.

14. Tag – Kapstadt – Zürich

Ankunft in Zürich am Freitagmorgen früh. Mit tollen Erlebnissen, neuen Bekanntschaften und vielleicht einer Flasche Amarula im Gepäck, bleiben Dir die Mountainbike Südafrika Ferien bestimmt noch lange in bester Erinnerung.